EINSTIEG FÜR HOCHSCHULABSOLVENTEN (2-WOCHEN-KURS STEUERRECHT)



TERMIN

Montag, 1.09.2025 - Freitag, 12.09.2025, 09:00-17:00 Uhr

ORT

Bucerius Law School Jungiusstr. 6 20355 Hamburg

REFERENT

Dipl.-Kffr. Antje Faaß, StB Meike Hass'l, StB Dipl.-Fw. (FH) Martin Sieden

TEILNEHMERGEBÜHR

Für Mitglieder und deren Mitarbeiter € 2000,00 zzgl. 19% USt (€ 380,00) = insgesamt € 2380,00.

Für Nichtmitglieder und deren Mitarbeiter € 2000,00 zzgl. 19% USt (€ 380,00) = insgesamt € 2380,00.

Die Teilnehmergebühr beinhaltet gedruckte Arbeitsunterlagen und eine umfangreiche Verpflegung (Mittagessen, Pausenimbisse und Pausengetränke inkl. Begrüßungskaffee / Wasser im Seminarraum).

Unseren Seminarteilnehmern bieten wir bei jeder Fortbildungsveranstaltung sehr kulante Stornierungsbedingungen. Diese entnehmen Sie bitte den Teilnahmebedingungen des Seminars oder sprechen Sie uns gern persönlich an.

EINSTIEG FÜR HOCHSCHULABSOLVENTEN (2-WOCHEN-KURS STEUERRECHT)

Sie haben ein Studium absolviert und beginnen nun Ihre Tätigkeit in der Kanzlei. Sie sind gut ausgebildet und vorbereitet auf den Arbeitsmarkt, trotzdem fehlen Ihnen noch fachliche Grundlagen. Wir geben Ihnen für den Einstieg in einem 10-tägigen Seminar eine sehr gute Grundlage. In diesem Kurs werden die wichtigsten praxisrelevanten Steuerarten wie Abgabenordnung, Einkommensteuer, Gewerbesteuer, Körperschaftsteuer und Rechnungswesen auf aktuellemRechtsstand und aktueller Rechtsprechung, insbesondere anhand von Fallstudien, praxisnahbesprochen. Die Teilnehmer erhalten umfassende Arbeitsunterlagen, die auch nach Abschluss des Seminars als wertvolle Arbeitshilfe dienen.

Flyer mit Anmeldeformular

I. Abgabenordnung

_1. Von der Steuererklärung bis zum Steuerbescheid

Abgabe von Steuererklärungen, Verspätungszuschlag, Zwangsgeld, Festsetzungsfrist/Ablaufhemmung, Vorbehalt der Nachprüfung, vorläufige Steuerfestsetzung, Bekanntgabe von Steuerbescheiden, Bekanntgabemängel

2. Außergerichtliches Rechtsbehelfsverfahren

Zulässigkeit, Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, Begründetheit, Einspruchsentscheidung, Aussetzung der Vollziehung

3. Änderungsvorschriften im Überblick

Schlichte Änderung, offenbare Unrichtigkeit, neue Tatsachen, Schreib- oder Rechenfehler bei Erstellung der Steuererklärung, Grundlagenbescheide, Rückwirkendes Ereignis

4. Gesonderte und Einheitliche Feststellung von Besteuerungsgrundlagen

5. Überblick über das Erhebungsverfahren

Steuerberaterverband Hamburg e.V. · Am Sandtorkai 64a · 20457 Hamburg · Tel. 040 413447-0 · Fax 040 413447-59 info@steuerberaterverband-hamburg.de · www.steuerberaterverband-hamburg.de Deutsche Bank Hamburg · IBAN: DE42 2007 0024 0055 6688 00 · BIC: DEUTDEDBHAM Amtsgericht Hamburg VR 6407 · Steuernummer 17/459/00298 Präsident: Andreas Schneier StB · Geschäftsführer: Thomas Volkmann RA / FAStR / FAArbR

EINSTIEG FÜR HOCHSCHULABSOLVENTEN (2-WOCHEN-KURS STEUERRECHT)



II. Einkommensteuer

_1. Grundbegriffe des ESt-Recht

Formen der Steuerpflicht, Einkunftsarten, Einnahmen, Ausgaben, steuerliche Zeiträume, Systematik der Einkunftsermittlung

2. Überschusseinkünfte

Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung, Einkünfte aus Kapitalvermögen inkl. Systematik der Abgeltungsteuer, wiederkehrende Bezüge

3. private Realisationstatbestände

4. Einkünfte aus Gewerbebetrieb

Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG, Betriebsveräußerung, Betriebsaufgabe, Betriebsverpachtung, das Rechtsinstitut der Betriebsaufspaltung

5. Komplexe Rechtsverhältnisse

Erbfall und Erbauseinandersetzung, vorweggenommene Erbfolge und Vermögensübergabe gegen Versorgungsleistungen

6. Lohnsteuerrecht

III. Gewerbesteuer und Körperschaftsteuer

1. Überblick über das Erhebungsverfahren

Grundlagen der GewSt, Ermittlung des Gewerbeertrags, Hinzurechnungen und Kürzungen, Zerlegungsverfahren

2. Körperschaftsteuer

Grundlagen der KSt, Ermittlung des körperschaft-steuerlichen Einkommens, offene und verdeckte Gewinnausschüttung, verdeckte Einlage

IV.Rechnungswesen

1. Buchführung

Grundlagen der Buchführung, Anforderung an Inventur und Inventar, Anforderungen an die Buchführung, Anforderungen an die Buchung von Geschäftsvorfällen, Anforderungen an JA, Bewertungsvorschriften JA (GOB), besondere Anforderung JA Kapitalgesellschaft, Klassifizierung Kapitalgesellschaft, Aufstellungszeitpunkt Kapitalgesellschaft, zwingende Gliederungsvorschriften, Aufbewahrung, Aufbewahrung in Papier § 257 (3) HGB

2. Bilanzierung

Rechnungslegung nach Handels- und nach Steuerrecht, Bewertung in der Handelsbilanz- und in der Steuerbilanz, Bilanzgliederung der Kapitalgesellschaften und Personenunternehmen, Ausstehende Einlagen, Aufwendung für Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs, Anlagenspiegel, Bilanzierung von immateriellen Vermögensgegenständen, Geschäftswert, Beteiligungen, Anteile an Personengesellschaften, Eigenkapital, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzung, Verbindlichkeiten, Fremdwährungssachverhalte, Anschaffungskosten, Herstellungskosten, Vereinfachung bei der Bewertung Vorräte

3. Anpassungen einer Bilanz nach Betriebsprüfung

Mehr/Weniger Rechnung, Anpassungen

4. Bilanzsteuerrecht Grundlagen

Verhältnis Handelsbilanz – Steuerbilanz, Wirtschaftliches Eigentum, Wertaufholungsgebot, dauernde Wertminderung und Wertaufholungsgebot, Anschaffungskosten, Herstellungskosten, Erhaltungsaufwand bei Gebäuden, Mittelstand- Sonderabschreibung, IAB – Investitionsabzugsbetrag, Schwebende Geschäfte, Fallsammlung

V. Umsatzsteuer

1. Der Unternehmer

Steuerberaterverband Hamburg e.V. · Am Sandtorkai 64a · 20457 Hamburg · Tel. 040 413447-0 · Fax 040 413447-59 info@steuerberaterverband-hamburg.de · www.steuerberaterverband-hamburg.de Deutsche Bank Hamburg · IBAN: DE42 2007 0024 0055 6688 00 · BIC: DEUTDEDBHAM Amtsgericht Hamburg VR 6407 · Steuernummer 17/459/00298 Präsident: Andreas Schneier StB · Geschäftsführer: Thomas Volkmann RA / FAStR / FAArbR

EINSTIEG FÜR HOCHSCHULABSOLVENTEN (2-WOCHEN-KURS STEUERRECHT)



Unternehmer - Unternehmen - Unternehmensvermögen, Leistungsbeziehungen zwischen Gesellschafte und e.V. Gesellschaft

2. Lieferungen

Lieferungen, Werklieferungen, Unentgeltliche Wertabgaben, nicht steuerbare Geschäftsveräußerung, Einheitlichkeit der Leistung/Haupt- und Nebenleistung, Ort der Lieferung – Reihengeschäft

3. Sonstige Leistungen

Grundstücksbezogene sonstige Leistungen, Beförderungsleistungen, Restaurationsleistungen, unentgeltliche Wertabgaben, sonstige Leistungen in der EU und Meldeverfahren

4. Steuerbefreiungen

Übersicht über die wichtigsten Steuerbefreiungen

5. Verzicht auf Steuerbefreiungen (Option)

6. Bemessungsgrundlagen

Entgelt, Leistungsaustausch-Schadensersatz, Änderung der Bemessungsgrundlage

7. Leistungsempfänger als Steuerschuldner

Leistungen ausländischer Unternehmer, Bauleistungen, Grundstücklieferungen, sonstige Anwendungsfälle im Überblick, Rechnungserteilung, Steuerentstehung und Vorsteuerabzug

8. Steuerentstehung

Soll- und Ist-Besteuerung, Anzahlungen, Teilleistungen, Bestimmung des Leistungszeitpunktes

9. Vorsteuer

Systematik des Vorsteuerabzugs, Vorsteuerausschluss, Vorsteueraufteilung

- 10. Besteuerungsverfahren
- 11. Kleinunternehmer
- 12. Rechnungen
- 13. Innergemeinschaftliche Lieferung
- 14. Innergemeinschaftlicher Erwerb
- 15. Ausfuhrlieferung

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Bei einer schriftlichen Stornierung, die uns spätestens 6 Werktage vor Beginn der Fortbildungsveranstaltung zugeht, wird keine Teilnehmergebühr erhoben. Bei späterer Stornierung oder Nichtteilnahme ist die Teilnehmergebühr zu entrichten. Der angemeldete Teilnehmer kann jederzeit eine Vertretung stellen.